

Leider leere Hände trotz gutem Spiel 20:22 (8:8)

Hoch motiviert starteten die Mädels des TSV Brannenburg in die Partie. Dass es ein spannendes Spiel werden würde, war relativ schnell klar. Gerade mal 4:4 stand es nach 15 Minuten, und diese Tore mussten sich beide Teams hart erkämpfen.

Geschenkt wurde sich nichts und unsere Mädels mussten sich erst an die robust agierende sehr defensive Abwehr Sauerlachs gewöhnen. Der Wille war auf beiden Seiten zu spüren und so trennte man sich mit einem Halbzeitstand von 8:8 in die wohlverdiente Pause.

Nach der Pause kamen die Gäste besser in die Partie als unsere Mädels.

Ein Schock war sicher die direkte rote Karte gegen Selly, die man aber durchaus geben kann. Das nahm uns leider etwas den Wind aus den Segeln. Im Angriff kam dann noch Abschlusspech hinzu und Sauerlach hatte eine fast 100%ige Wurfausbeute.

Somit änderte man die Personalbesetzung auf dem Feld etwas und stellte sich der drohenden Niederlage entschlossen entgegen.

Tor um Tor holte man auf und schaffte 5 Treffer in Folge. Man war kurz davor die Partie zu kippen (18:18) als Tina Kolb im Sprung gestoßen wurde und unglücklich auf dem Rücken zum landen kam. Dies hatte eine rote Karte für Sauerlach zu Folge.

Leider musste Tina einige Minuten verletzungsbedingt auf die Bank, was dem wohlverdienten Führungstreffer einen Dämpfer verpasste.

Letztendlich musste man sich am Ende mit 20:22 geschlagen geben.

Dennoch kann die Mannschaft stolz aus der Partie gehen, denn die Einstellung und der Kampfgeist haben gestimmt.

Vielen Dank an unsere 3 „Ersatzspieler“ aus der C Jugend.

Man darf auf die nun anstehende Partie gegen 1880 gespannt sein. Hier musste man sich am Qualitag knapp geschlagen geben.

Es spielten:

Toni, Regina, Serena, Selly 1, Esa 1, Patze 4, Tina T. 1, Tina K. 10, Kathi. Vallv 1. Tinka 2. Lena. Sophia und Tini